

LIEBE ELTERN UND KINDER LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN

Es freut uns sehr, Sie/euch alle zum Schuljahr 23/24 begrüssen zu dürfen.

Das Kollegium Isaak Iselin freut sich auf ein buntes, lebendiges Schuljahr 2023/24.

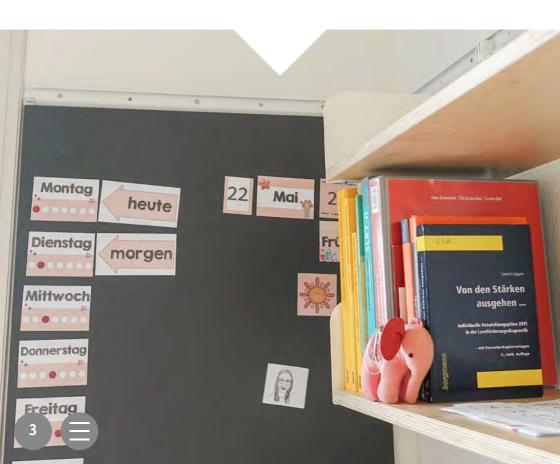
Im Schuljahr 2023/24 öffnet sich unser Schulhaus dem Quartier und bietet auf dem Pausenhof einmal im Monat, jeweils am letzten Samstag von 9:00 bis 14:00 Uhr, einen Quartiermarkt an (ausser Juli und Dezember). Organisiert und durchgeführt wird der Markt vom Förderverein Isaak Iselin zusammen mit der Schulleitung und dem Kollegium der Primarstufe Isaak Iselin. Angeboten werden regionale und saisonale Produkte wie frisches Gemüse, Obst, Käse, Brot & Pâtisserie, aber auch Blumen vom Feld und ein Bücherstand. Darüber hinaus soll das Projekt die Schülerpartizipation an der Schule fördern und die Klassen können ein Standangebot wie zum Beispiel einen Velo-Putz-Service entwickeln und anbieten. Die Schule ist somit nicht mehr nur ein Lernort, sondern wird zu einem attraktiven Lebensort, an dem sich Quartierbewohnende, Schulmitarbeitende, Eltern und Kinder begegnen können.



Wir als Schulleitung und das Gesamtkollegium freuen uns gemeinsam mit Ihren Kindern und Ihnen auf das Marktprojekt und auf weitere Angebote die wir an unserer Schule weiterführen, ausbauen und neu lancieren.

Nur dank dem engagierten Kollegium, Ihnen als aktiv tätige Eltern, dem Elternrat und den Mitgliedern des Fördervereins ist die Gestaltung einer solch bunten Schule möglich. Wir fühlen uns dabei sehr gut unterstützt. Herzlichen Dank dafür! Nun wünschen wir Ihren Kindern und Ihnen einen guten Start in das neue Schuljahr und danken schon im Voraus für die gute Zusammenarbeit.

Die Schulleitung



indergärten – Standorte und Lehrpersonen rimarschule – Klassen und Lehrpersonen rie Primarstufe Isaak Iselin von A bis Z chulhausordnung chulische Heilpädagogik Kindergarten chulische Heilpädagogik Primarschule ogopädie pezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) sychomotorik leimatliche Sprache und Kultur (HSK) inschulungsklasse anama, das Lernatelier Interstützung chulsozialarbeit 37	eschichte des Schulhauses Isaak Iselin	6	
Kindergärten – Standorte und Lehrpersonen Primarschule – Klassen und Lehrpersonen Die Primarstufe Isaak Iselin von A bis Z Schulhausordnung Cörderung Cöchulische Heilpädagogik Kindergarten Cöchulische Heilpädagogik Primarschule Cogopädie Copezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) Copezifischen Sprache und Kultur (HSK) Copezifischulungsklasse	saak Iselin	7	
Primarschule – Klassen und Lehrpersonen Die Primarstufe Isaak Iselin von A bis Z Schulhausordnung Förderung Schulische Heilpädagogik Kindergarten Schulische Heilpädagogik Primarschule Logopädie Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) Psychomotorik Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) Einschulungsklasse Panama, das Lernatelier Unterstützung Schulsozialarbeit 37	Kontakte	8	
Die Primarstufe Isaak Iselin von A bis Z Schulhausordnung Förderung Schulische Heilpädagogik Kindergarten Schulische Heilpädagogik Primarschule Logopädie Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) Psychomotorik Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) Einschulungsklasse Panama, das Lernatelier Unterstützung Schulsozialarbeit 37	Kindergärten – Standorte und Lehrpersonen	10	17
Förderung Schulische Heilpädagogik Kindergarten Schulische Heilpädagogik Primarschule Logopädie Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) Psychomotorik Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) Einschulungsklasse Panama, das Lernatelier Unterstützung Schulsozialarbeit 37	Primarschule – Klassen und Lehrpersonen	12	
Förderung Schulische Heilpädagogik Kindergarten Schulische Heilpädagogik Primarschule Logopädie Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) Psychomotorik Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) Einschulungsklasse Panama, das Lernatelier Unterstützung Schulsozialarbeit 37	Die Primarstufe Isaak Iselin von A bis Z	14	
Schulische Heilpädagogik Kindergarten 29 Schulische Heilpädagogik Primarschule 30 Logopädie 30 Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) 31 Psychomotorik 31 Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) 32 Einschulungsklasse 32 Panama, das Lernatelier 34 Unterstützung 37 Schulsozialarbeit 37	ichulhausordnung	25	Pai
Schulische Heilpädagogik Primarschule Logopädie Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) Psychomotorik Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) Einschulungsklasse Panama, das Lernatelier Unterstützung Schulsozialarbeit 30 31 32 33 34 36 Schulsozialarbeit 33 36 37	örderung	29	
Logopädie 30 Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) 31 Psychomotorik 31 Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) 32 Einschulungsklasse 32 Panama, das Lernatelier 34 Unterstützung 37 Schulsozialarbeit 37	Schulische Heilpädagogik Kindergarten	29	W
Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSR) 31 Psychomotorik 31 Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) 32 Einschulungsklasse 32 Panama, das Lernatelier 34 Unterstützung 37 Schulsozialarbeit 37	Schulische Heilpädagogik Primarschule	30	1
Psychomotorik 31 Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) 32 Einschulungsklasse 32 Panama, das Lernatelier 34 Unterstützung 37 Schulsozialarbeit 37	.ogopädie	30	
Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) Einschulungsklasse Panama, das Lernatelier Unterstützung Schulsozialarbeit 32 33 37	Spezifischen Sprachförderung in der Regelschule (SSF	8) 31	
Panama, das Lernatelier Unterstützung Schulsozialarbeit 32 33 37	Psychomotorik	31	
Panama, das Lernatelier 34 Unterstützung 37 Schulsozialarbeit 37	Heimatliche Sprache und Kultur (HSK)	32	
Unterstützung 37 Schulsozialarbeit 37	inschulungsklasse	32	
Schulsozialarbeit 37	Panama, das Lernatelier	34	ia:
	Interstützung	37	
Betreuung 40	chulsozialarbeit	37	
	Betreuung	40	See of

		in
Tagesstruktur / Ferienbetreuung	40	
Tagesheime und Krippen im Quartier	42	
Schulinterne Angebote für Kinder	46	
Club der Bausteinheldinnen und -helden	46	
Iseli Zmorge	47	
Iseli Markt	47	
Winterclub	48	
PlayDay – Offene Turnhallen	49	
Bibliothek	51	
Schulprojekte	53	
Ideenbüro	53	
Elternzusammenarbeit	54	
Elternrat	57	
Schulrat	58	
Schulinterne Angebote für Eltern	60	
Deutschkurs für Eltern	60	
Unterstützende Ämter und Stellen	61	
Freizeit- und Unterstützungsangebote	64	
Förderverein Isaak Iselin	69	
Schulferien und schulfreie Tage 2023/2024	70	
5		





KONTAKTE

PRIMARSTUFE ISAAK ISELIN

Strassburgerallee 65

4055 Basel

Tel: 061 385 94 60 Fax: 061 385 94 65

E-Mail: ps.isaakiselin@bs.ch

http://schulen.edubs.ch/ps/isaakiselin

SCHULLEITUNG

Anouk König, Tel. 061 385 94 62 E-Mail: anouk.koeniq@bs.ch

Stefan Beck, Tel. 061 385 94 63 E-Mail: stefan.beck@bs.ch

Pascal Steiger, Tel. 061 385 94 61 E-Mail: pascal.steiger@bs.ch

SCHULSEKRETARIAT

Christine Niederer, Tel. 061 385 94 60 E-Mail: christine.niederer@bs.ch

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 08.00 - 12.00 Uhr Di/Mi/Fr: 14.00 - 16.00 Uhr





ABMELDUNGEN IHRES KINDES BEI KRANKHEIT

Kindergarten: Mo - Fr: 07.50 - 08.30 Uhr telefonisch,

direkt im Kindergarten Ihres Kindes.

Primarschule: Mo - Fr: 07.30 - 08.00 Uhr unter

061 385 94 60. Bitte lange läuten lassen, weil das

Telefon in das Lehrpersonenzimmer umgeleitet wird.

KONTAKTPERSON TAGESSTRUKTUR

Jonathan Stämpfli, Tel. 079 964 84 19

E-Mail: jonathan.staempfli@bs.ch

Sarah Susi

E-Mail: sarah.susi@bs.ch

HAUSWART

Gregor Casadei, Tel. 061 385 94 59

E-Mail: gregor.casadei@bs.ch

KONTAKTPERSON SCHULRAT

Präsidentin

Eva Nöbauer, Tel. 061 302 08 57

E-Mail: eva.noebauer@edubs.ch

VOLKSSCHULLEITUNG

Gaby Hintermann, Tel. 061 267 54 53

E-Mail: gaby.hintermann@bs.ch







PRIMARSCHULE – KLASSEN UND LEHRPERSONEN

KLASSE	LEHRPERSONEN
1a	Elster Barbara
1b	Schneider Siona
1c	Bardill Ligrezia
	Brunner Karin
<u>1d</u>	D'Amelio Francesca
1e	Kartal Yeliz
	Ritter Floriane
2a	Koenig Myriam
	Noll Kathrin
2b	Hascher Stefanie
	Herlach Claudia
2c	Zimmermann Raphaela
	Bassi Catherine
2d	Meneghello Tiina
	Stefanutti Nicole
<u>2e</u>	Hobi Jennifer
<u>3a</u>	Staiger Simone
3b	Knapp Christina
	Wirz Iris
3c	Schüpbach Lukas
	Freivogel Michaela









KG: Bei den Kindergärten werden die Abmeldungen zwischen 8.00 Uhr und 8.30 Uhr direkt von der Kindergartenlehrperson entgegengenommen.

ABSENZEN

Arzt- und Zahnarztbesuche sollten grundsätzlich ausserhalb der Unterrichtszeit stattfinden. Bitte informieren Sie die Klassenlehrperson frühzeitig über allfällige Absenzen. Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse wird eine Absenz pro Halbtag eingetragen, wenn ihr Kind eine Lektion oder mehr im Unterricht fehlt.



ABSENZEN BEI RELIGIÖSEN FEIERTAGEN

Religiöse Feiertage erfordern kein Urlaubsgesuch. Informieren Sie die Klassenlehrperson rechtzeitig über das Fernbleiben Thres Kindes vom Unterricht.

ANSPRECHPARTNER/INNEN

Bei Fragen oder Problemen sind die Klassenlehrpersonen die Ansprechpartner. Wenden Sie sich vertrauensvoll an sie. Häufig kann in einem Gespräch alles geklärt werden. Bei Fragen zu den verschiedenen Fächern stehen Ihnen die jeweiligen Fachlehrpersonen zur Verfügung.

BEWEGTER UNTERRICHT

Seit einigen Jahren wird an der Primarstufe Isaak Iselin «Bewegter Unterricht» durchgeführt. Da sich Bewegung nachweislich positiv auf das Lernverhalten und die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler auswirkt, stehen den Kindern Bewegungsspiele und Bewegungsmaterial zur Verfügung, sodass die Kinder im Unterricht Bewegungspausen machen können oder «bewegt» lernen.

BIBLIOTHEK

Im 2. Stock des Althaus befindet sich die Bibliothek für Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Weitere Informationen folgen auf Seite 51.

CHECKS P3 UND P5 (PRIMARSCHULE)

Die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Solothurn führen gemeinsame Leistungstests durch, sogenannte Checks.





Die Auswertung der Checks ermöglicht den Vergleich der individuellen Leistungen der Schülerinnen und Schüler, mit denjenigen der Schülerinnen und Schüler auf gleicher Schulstufe in der ganzen Nordwestschweiz. Die Checkergebnisse werden mit Punktzahlen und nicht mit Noten ausgewiesen. Sie dienen den Lehrpersonen zur Planung der individuellen Förderung der Kinder und zur Entwicklung des Unterrichts. Im Check P3 werden die Fächer Deutsch und Mathematik und im Check P5 Deutsch. Mathematik, Französisch und Naturwissenschaften getestet. Über die Durchführung des Checks P3 entscheidet die Lehrperson.

Der Check P3 wird im regulären Testzeitfenster 4. bis 15. September 2023 durchgeführt, Ergebnisrückmeldung ab 6. November 2023.

Der Check P5 findet in der 5. Klasse zwischen dem 29. April und dem 17. Mai 2023 statt.

ELEKTRONISCHE GERÄTE

Auf dem Schulareal benutzen wir keine Handys, Smartwatches oder andere elektronische Geräte. Von dieser Regel ausgenommen sind die eduBS-Books. Bei Verstoss werden sie eingezogen und bei Unterrichtsende wieder zurückgegeben. Bei Verlust oder Defekt übernimmt die Schule keine Haftung.

FINKEN/HAUSSCHUHE (KINDERGARTEN/ **PRIMARSCHULE BIS 3. KLASSE)**

Ihr Kind braucht ein Paar rutschfeste Finken, welche es in der Schule lassen kann.





FAMILIENURLAUB

Neben den offiziellen Schulferien können während den zwei Kindergartenjahren insgesamt 10 Tage Familienurlaub genutzt werden. In den sechs Schuljahren der Primarschule können Sie zu den 14 Wochen Schulferien zusätzlich 12 Tage Familienurlaub beziehen. Die Verteilung der 12 Tage auf die einzelnen Schuljahre liegt in der Verantwortung der Eltern. Verlangen Sie von der Klassenlehrperson eine Woche vor dem geplanten Urlaub das Familienurlaubsformular.

Zusätzliche Freistellungen aufgrund dringender Umstände können mit einem Urlaubsgesuch beantragt werden und müssen von der Schulleitung bewilligt werden.

FUNDGEGENSTÄNDE (PRIMARSCHULE)

Der Hauswart öffnet das Fundbüro jeweils am Montag und Donnerstag von 10.15 – 10.45 Uhr (Pause). Es befindet sich im Untergeschoss des Altbaus.

HAUSAUFGABEN (PRIMARSCHULE)

Ihr Kind sollte Bleistifte, Farbstifte, Schere und Leim zu Hause haben. Für die 5. und 6. Klassen benötigt Ihr Kind zusätzlich einen Kugelschreiber, eine Füllfeder, ein Geodreieck, einen Massstab und einen Zirkel. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind die Hausaufgaben in Ruhe erledigen kann. Reden Sie mit Ihrem Kind über die Hausaufgaben. Falls die Hausaufgaben zu Problemen führen, wenden Sie sich an die Lehrpersonen.



HAUSAUFGABENBETREUUNG/HAB (3. BIS 6. KLASSEN)

Alle Kinder können unter Aufsicht die Hausaufgaben erledigen oder sich auf Tests vorbereiten. Die HAB-Stunden finden von Montag bis Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr statt. Nähere Informationen erhalten Sie von der Klassenlehrperson.

KLEIDUNG

Die Kinder sollten zweckmässig gekleidet sein. Die Pause wird auch im Winter draussen verbracht. Wir bitten Sie, darauf zu achten, dass Trainerhosen ausschliesslich für den Sportunterricht verwendet werden.

KOPFLÄUSE

Hat Ihr Kind Kopfläuse, melden Sie dies bitte umgehend der Klassenlehrperson. Weitere Informationen siehe: www.bs.ch/publikationen/gesundheit/kopflauese.html

KRANKHEIT KIND

Bitte teilen Sie den Klassenlehrpersonen mit, wenn Ihr Kind an einer bestimmten Krankheit bzw. Allergie leidet. Bitte schicken Sie kein krankes Kind in die Schule. Ihr Kind kann nach einem fieberfreien Tag die Schule wieder besuchen. Kranke Kinder in der Schule werden nach Absprache mit den Eltern nach Hause geschickt.

KRANKHEIT LEHRPERSON

Wenn eine Lehrperson krank ist, wird eine Stellvertretung eingesetzt oder die Kinder werden vorübergehend in ande-





re Klassen verteilt. Sie werden als Eltern nur bei längeren Ausfällen der Lehrperson informiert. Der Unterricht fällt nicht aus.

LAGER (PRIMARSCHULE)

In der 5. und/oder in der 6. Klasse ist die Durchführung eines Lagers verpflichtend. Das Lager ist für die Schülerinnen und Schüler ein obligatorischer Anlass.

LEHRMITTEL (PRIMARSCHULE)

Bitte helfen Sie Ihrem Kind, zu den Lehrmitteln und dem Schulmaterial Sorge zu tragen. Wir verwenden die Lehrmittel über mehrere Schuljahre hinweg.

NACHHILFE (PRIMARSCHULE, 3.-6. KLASSE)

Bei Bedarf können die Lehr- und Fachpersonen für einzelne Schülerinnen und Schüler 10 Lektionen Nachhilfe beantragen. Die Termine für den Nachhilfeunterricht werden individuell vereinbart.

RELIGIONSUNTERRICHT (PRIMARSCHULE)

Der freiwillige Religionsunterricht findet wöchentlich während einer Lektion in der 1. bis 4. Klasse statt. In der 5. bis 6. Klasse finden zwei Lektionen an einem freien Nachmittag statt. Es ist ein ökumenisch ausgerichteter Unterricht. Kinder, die den Religionsunterricht nicht besuchen, werden von der 1. bis zur 4. Klasse von einer Lehrperson betreut. In den 5. und 6. Klassen müssen die Eltern für die Betreuung sorgen (Nachmittagsstunden).





SCHULARZT

Im 1. Kindergartenjahr und in der 3. Klasse werden alle Kinder auf dem Schularztamt untersucht.

SCHULBESUCHE

Sie sind herzlich willkommen, Schulbesuche zu machen. Die Erfahrung zeigt, dass sich die Kinder sehr über das Interesse der Eltern an der Schule freuen und dass die Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen durch Schulbesuche verbessert wird.

Im Kindergarten bis zur 3. Klasse bitten wir Sie, sich eine Woche im Voraus bei der betreffenden Lehrperson anzumelden.

In den 4. bis 6. Klassen haben die Eltern die Möglichkeit, an 4 Tagen im Schuljahr den Unterricht zu besuchen. Wir bieten folgende Besuchstage an:

Mo11.9.23/ Mi 1.11.23 / Do 1.2.24 / Fr 1.3.24

SCHULHAUSORDNUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden über die Schulhausordnung durch die Klassenlehrpersonen informiert. Sie finden unsere Schulhausordnung in dieser Broschüre auf Seite 25 und auf der Homepage der Isaak Iselin Schule: http://schulen.edubs.ch/ps/isaakiselin

SCHULLAUFBAHNVERORDNUNG: LERNBERICHTE, SELBSTEINSCHÄTZUNG, STANDORTGESPRÄCH UND ZEUGNIS

Ab Kindergarten gibt es Lernberichte und Standortgespräche. Im Lernbericht halten die Lehrpersonen den Lern- und Entwicklungsstand des Kindes fest.







Ab der 1. Klasse schreiben Schülerinnen und Schüler eine Selbsteinschätzung zu ihrem Lern-, Sozial- und Arbeitsverhalten.

Am Standortgespräch nehmen die Lehrpersonen, die Erziehungsberechtigten und spätestens ab der 3. Klasse auch die Schülerin oder der Schüler teil. Von der 1. bis zur 5. Klasse (3. – 7. Schuljahr) gibt es am Ende des Schuljahres ein Zeugnis. Für die Zeugnisse finden keine Gespräche statt. In der 6. Klasse (8. Schuljahr) erhalten die Schülerinnen und Schüler zwei Zeugnisse.

Ab der 5. Klasse werden die Fächer mit Noten von 1 (Lernziele gar nicht erreicht oder Leistung nicht erbracht) bis 6 (Lernziele sehr gut erreicht; Leistung vollumfänglich erbracht) beurteilt.

SCHULWEG

Der sicherste Schulweg ist der beste! Es ist wichtig, dass Ihr Kind den Weg zur Schule gut kennt. Begleiten Sie Ihr Kind, bis es sicher und selbständig in die Schule gehen kann. Beim Bringen und Holen der Kinder warten die Eltern vor dem Schulgelände auf dem Trottoir oder im Vorgarten des Kindergartens.

SCHULZAHNKLINIK

Einmal pro Jahr besucht Ihr Kind mit der Klassenlehrperson den Schulzahnarzt. Ihr Kind erhält eine Lektion im Zähneputzen und in gesunder Ernährung. Zudem werden die Zähne des Kindes auf Karies untersucht. Falls Ihr Kind Karies hat, werden Sie von der Schulzahnklinik zu einem Termin aufgeboten.





SICHERHEIT

Unsere Schule verfügt über ein Sicherheitskonzept. Regelmässig wird die Evakuation und das Verhalten bei Notsituationen mit den Lehrpersonen besprochen und auch mit den Klassen geübt.

SICHERHEITSSTREIFEN (KINDERGARTEN)

Der gelbe Streifen muss auf dem Kindergartenweg aus Sicherheitsgründen immer getragen werden. Der Sicherheitsstreifen wird am Besuchstag den neuen Kindergartenkindern abgegeben.

TOILETTENNUTZUNG (KINDERGARTEN)

Bei Eintritt in den Kindergarten müssen die Kinder die Toilette selbständig aufsuchen können und dürfen tagsüber keine Windeln mehr tragen.

TROTTINETT UND VELO

Kindergarten: Wir lassen Velos, Trottinettes, Skateboards und Inline-Skates zu Hause.

- 1. bis 4. Klasse: Wir lassen Velos zuhause.
- 5. bis 6. Klasse: Wir dürfen mit dem Velo zur Schule fahren. Die Kinder versorgen die Fahrgeräte in den dafür vorgesehenen Ständern und schliessen diese ab. Bei Verlust oder Defekt übernimmt die Schule keine Haftung.

SPORT (TURNEN UND SCHWIMMEN)

Wöchentlich gehen die Kindergartenkinder in die Turnhalle des Schulhauses oder in den Bewegungsraum turnen. In der Primarschule finden drei Wochenlektionen Sport statt. In den 4. bis 6. Klassen findet der Sportunterricht auch auf der Sportanlage Pfaffenholz, sowie in der





Voltaturnhalle statt. Für den Turn- und Sportunterricht benötigt Ihr Kind Sportbekleidung, Sportschuhe oder Schläppli, ab der 4. Klasse empfehlen wir Sportschuhe. Alle 1. bis 5. Primarschulklassen besuchen ein Semester lang den Schwimmunterricht. Ab der 5. Klasse findet der Schwimmunterricht geschlechtergetrennt statt. Genauere Informationen erhalten Sie von den Lehrpersonen.

UNTERRICHTSZEITEN

Kindergarten:

Die Unterrichtszeiten im Kindergarten dauern von 8.00 bis 12.00 Uhr, sowie am Montag- oder Dienstagnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Die Einlaufzeit dauert am Morgen 30 Minuten.

Primarschule:

Bei den 1. bis 3. Klassen entfällt in diesem Schuljahr die Einlaufzeit. Die Kinder betreten beim ersten Läuten der Schulhausglocke, um 7.55 Uhr das Schulhaus. Bei den 4. bis 6. Klassen wird die Einlaufzeit beibehalten. Die Kinder der PS2 können ab 7.45 Uhr das Schulhaus betreten. Am Nachmittag gibt es keine Einlaufzeit. Die Kinder betreten beim Läuten der Schulhausglocke, um 13.55 Uhr das Schulhaus.

WANDERTAGE, SCHULAUSFLÜGE

Alle Klassen vom Kindergarten bis zur 6. Primarklasse gehen mit ihren Lehrpersonen regelmässig auf Wanderschaft. In den 4. bis 6. Klassen finden zwei Wandertage pro Schuljahr statt. Im 1. Semester findet der Wandertag am Dienstag, 29. August 2023 statt (5. September 2023 Verschiebedatum). Im 2. Semester findet der Wan-



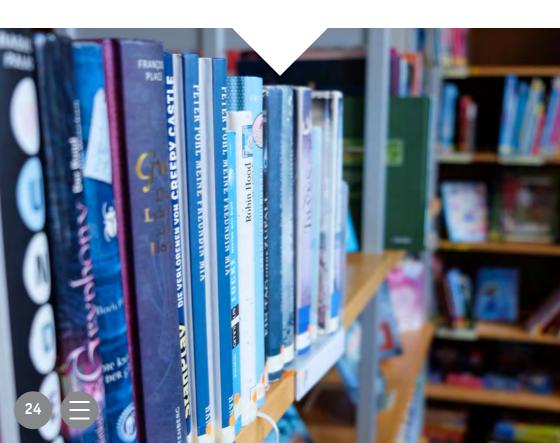


dertag am 16. Mai 2024 statt (23. Mai 2024 Verschiebedatum). Der Wandertag ist für die Schülerinnen und Schüler ein obligatorischer Anlass. Die Lehrpersonen informieren die Eltern rechtzeitig über die Durchführung.

ZNÜNI

Ein gesundes Znüni ist sehr wichtig für Ihr Kind. Kindergarten bis 3. Klasse: Bitte geben Sie Ihren Kindern keine zuckerhaltigen Esswaren mit in die Schule. Geben Sie Ihrem Kind das Znüni in einer Box mit. Jedes Kind erhält eine Znünibox zu Beginn des Kindergartens.

3. bis 6. Klasse: Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an unserem Pausenkiosk ein gesundes Znüni zu kaufen.



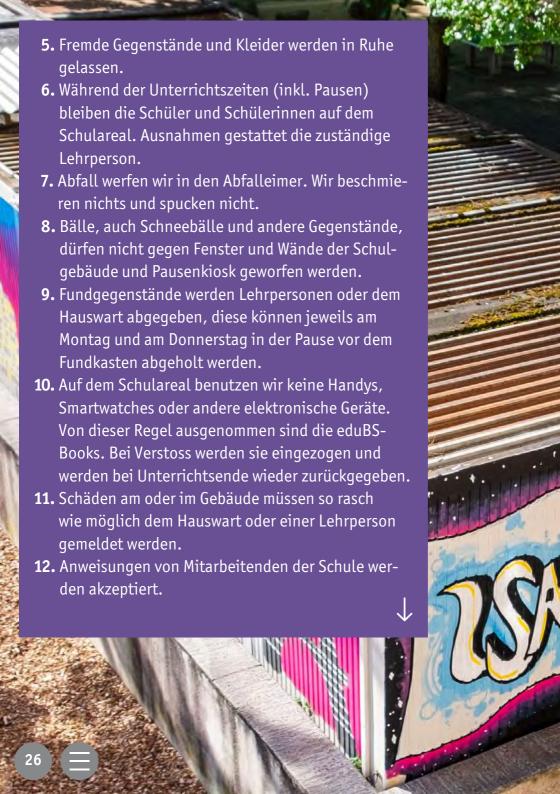
SCHULHAUSORDNUNG

TOP FIVE! UNSERE 5 WICHTIGSTEN REGELN FÜR UNSER ZUSAMMENSEIN AM ISAAK ISELIN:

- 1. Wir begegnen uns freundlich und grüssen einander.
- **2.** Wir wollen, dass sich alle in unserer Schule wohl fühlen.
- **3.** Wir grenzen niemanden aus und gehen respektvoll miteinander um.
- **4.** Wir lösen Konflikte mit Worten und werden nicht handgreiflich.
- **5.** Wir halten das Schulareal, die Schulräume und die Gänge in Ordnung und sauber.

ALLGEMEIN

- **1.** Vor 07:45 Uhr halten sich die Schülerinnen und Schüler nicht in den Gängen und in den Klassenzimmern auf. Ausser sie besuchen das Iseli zMorge.
- 2. Velos und Trottinetts sind auf den dafür vorgesehenen Einstellplätzen zu deponieren (gleich nach der Ankunft und bis zur Heimfahrt). Während der Schulzeit werden sie nicht benutzt, ausser für einen Wechsel in eine externe Sporthalle.
- **3.** Auf dem Schulgelände werden Velos und Trottinettes gestossen, Skateboards getragen.
- **4.** Wir lassen die Velos, Trottinetten, Skateboards der anderen Kinder in Ruhe und spielen nicht daran herum.



VOR DER SCHULE

1. Auch auf dem Schulweg gelten unsere Top Five!

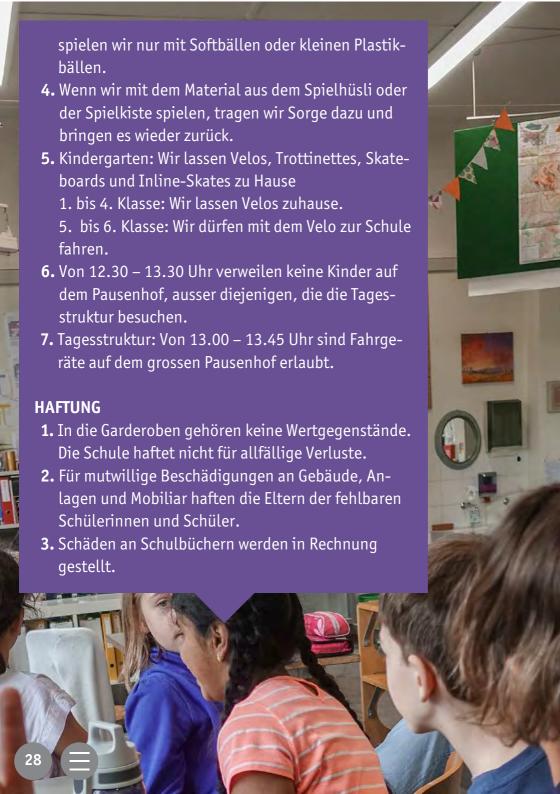
IM SCHULHAUS

- **1.** Wir halten Ordnung im Schulhaus und tragen Sorge zu sämtlichem Material, Mobiliar, Räume und auch auf den Toiletten.
- **2.** Wir sind leise im Schulhaus und auf dem Pausenhof, wenn die anderen Kinder Schule haben.
- **3.** Im Gang spielen wir weder Ball noch rennen wir herum und schreien nicht.
- **4.** Wir verbringen die Pause auf dem Pausenhof oder in der Bibliothek.
- **5.** Vor den Schulzimmern herrscht Ordnung. Kleidungsstücke hängen an der Garderobe. Nach Schulschluss ist die Garderobe aufgeräumt.
- **6.** Bei Schulbeginn, Schulschluss und auf dem Weg in die Pause verhält man sich in einer angemessenen Lautstärke (nicht schreien).

AUF DEM PAUSENHOF

- **1.** Das STOP anderer Kinder ist ernst zu nehmen und zu befolgen.
- **2.** Bei Schwierigkeiten in der Pause wenden wir uns an die Aufsichtsperson.
- **3.** Wir spielen nur im hinteren Teil des grossen Pausenhofs Fussball, dabei gelten die offiziellen Fussballregeln der Schule. Auf dem kleinen Pausenhof







FÖRDERUNG

SCHULISCHE HEILPÄDAGOGIK KINDERGARTEN

Am Standort Isaak Iselin sind zwei schulische Heilpädagoginnen für die 13 Kindergärten zuständig. Sie besuchen regelmässig die Klassen und stehen in engem Kontakt mit den Lehrpersonen. Wenn sich bei einem Kind Auffälligkeiten in seiner Entwicklung oder in seinem Lernverhalten zeigen, führt die Heilpädagogin, der Heilpädagoge – im Einverständnis der Eltern – eine Entwicklungsstandabklärung durch und bespricht die Einschätzung mit allen Beteiligten.



Sollte eine heilpädagogische Förderung empfehlenswert sein, besucht das Kind an 1 bis 2 Halbtagen pro Woche einen der heilpädagogischen Kindergärten im Quartier – dies in einer Kleingruppe mit vier Kindern. Bei Bedarf und in Absprache mit den Lehrpersonen arbeiten die Heilpädagogen auch integrativ in den Kindergärten mit.

SCHULISCHE HEILPÄDAGOGIK **PRIMARSCHULF**

Alle Klassen werden von einer Heilpädagogin oder einem Heilpädagogen begleitet. Diese Fachperson arbeitet eng mit den jeweiligen Klassenlehrpersonen zusammen. Die heilpädagogische Förderung kann sowohl innerhalb, als auch ausserhalb des Klassenverbands stattfinden. Heilpädagoginnen und Heilpädagogen betreuen Kinder mit speziellen Bedürfnissen und beraten Lehrpersonen und Eltern. Heilpädagogische Unterstützung findet in der Regel innerhalb der normalen Unterrichtszeit statt. Der zeitliche Umfang wird individuell festaeleat.

LOGOPÄDIE

Die Sprache ist die zentrale Form menschlicher Kommunikation, denn ohne Sprache ist weder Bildung, noch die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben möglich. Ein sprachlich beeinträchtigtes Kind kann in seiner Entwicklung und in seiner Schullaufbahn gefährdet sein. Nach Absprache mit den Eltern und der Klassenlehrperson kann Ihr Kind der Logopädie zugeteilt werden. Die engagierten Logopädinnen der Primarstufe Isaak Iselin





sind Frau Eleanore Anklin-Lowen; Frau Debora Anli, Frau Pia Dietrich; Frau Isabelle Kündig; Frau Laura Rhein.

SPEZIFISCHEN SPRACHFÖRDERUNG IN DER **REGELSCHULE (SSR)**

Die «spezifischen Sprachförderung in der Regelschule» (SSR) ist ein Angebot der Volksschulen Basel-Stadt. Am Standort Isaak Iselin wird das Angebot in den Kindergärten Nonnenweg 32 A und Gustav Wenk-Strasse 42, sowie in jeweils einer Klasse der 1. bis 3. Klasse angeboten.

Kinder mit Beeinträchtigungen im Bereich Sprache und Kommunikation können nach einer Überprüfung durch den Schulpsychologischen Dienst (SPD) im SSR Modell unterrichtet werden. Das SSR Modell ist eine zusätzliche Unterstützung und zählt zu den «verstärkten Massnahmen».

Dies bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler integriert in der Regelklasse intensive logopädische Förderung und Therapie bekommen. Die logopädische Fachperson unterstützt die Kinder integrativ im Einzel-, Gruppen- und Klassensetting.

PSYCHOMOTORIK

Die Psychomotorik gehört wie die Logopädie zum Förderangebot der Primarschule. Sie basiert auf der engen Verknüpfung von Erleben, Fühlen und Bewegen. In der Psychomotorik ist die Bewegung das Mittel, um Erfahrungen zu sammeln, sich auszudrücken und um sich seiner Gefühle bewusst zu werden. Darauf aufbauend verfolgt die Psychomotorik das Ziel, die motorischen Möglichkeiten





des Kindes zu erweitern, sowie dessen Wahrnehmung zu schulen. Die Fachperson für Psychomotorik arbeitet entweder mit einem Kind einzeln, in Kleingruppen oder im Klassenverband. Die Schülerinnen und Schüler werden auf Antrag der Eltern, der Lehrpersonen oder der Heilpädagoginnen und Heilpädagogen für eine psychomotorische Abklärung angemeldet und bei Bedarf in die Psychomotorik eingeteilt.

HEIMATLICHE SPRACHE UND KULTUR (HSK)

Der Unterricht in Heimatlicher Sprache und Kultur greift die sprachliche und kulturelle Vielfalt der Schülerinnen und Schüler auf und fördert die Integration in der Gesellschaft. Durch die Berücksichtigung der Herkunftskultur im Unterricht werden das Selbstbewusstsein, sowie die kulturelle Identität der Schülerinnen und Schüler gestärkt. Die HSK-Kurse finden ausserhalb des Pensums statt. Sie als Eltern erhalten bei den Klassenlehrpersonen die Anmeldeunterlagen für die Kurse.

EINSCHULUNGSKLASSE

In der Einschulungsklasse (ESK) werden Kinder unterrichtet, die zum Zeitpunkt des Übertritts vom Kindergarten in die Schule noch nicht reif für die Schule sind oder die nach Eintritt in eine erste Klasse die erforderlichen Fähigkeiten für das Bestehen in einer ersten Klasse noch nicht mitbringen. Dank dem angepassten Lernumfeld, einer Mischform von Kindergarten und Schule, sowie den individuell abgestimmten Unterstützungsangeboten, können die Kinder ihren Möglichkeiten entsprechend gefördert werden.



Die ESK befindet sich im Holzhaus auf dem unteren Pausenhof. Die Klasse umfasst max. 10-12 Kinder. Die Schülerinnen und Schüler der ESK werden in einem speziell dafür vorgesehenen und eingerichteten Schulzimmer unterrichtet.

Nach der ESK treten die Kinder in die 1. Regelklasse ein. Weitere Informationen erhalten Sie von den Lehrpersonen Ihrer Klasse.



LERNATELIER «PANAMA»

DAS LERNATELIER UNSERER SCHULE BIETET FÜNF MODELLE AN:

MODELL MINI

Wenn ein Kind im Kindergarten oder in der 1. Klasse unterfordert ist und in seinen Begabungen gefördert werden soll.

Zeitfenster: Donnerstag 14.00 – 15.45 Uhr **Ort:** Holzhaus auf dem unteren Pausenhof **Leitung:** Frau Duska Krey, Lehrperson

MODELL FIX (2. + 3. KLASSEN)

Für begabte Schülerinnen und Schüler mit oder ohne Hochbegabungsdiagnose, die an eigenen Projekten arbeiten möchten.

Zeitfenster: Dienstag 8.45 -10.15 Uhr **Ort:** Altbau 3. Stock, Zimmer A312

Leitung: Sarah Krieger

MODELL FIX (4. - 6. KLASSEN)

Für begabte Schülerinnen und Schüler mit oder ohne Hochbegabungsdiagnose, die an eigenen Projekten arbeiten möchten.

Zeitfenster: Mittwoch 10.45 - 12.15 Uhr

Ort: Kapelle, Altbau 3. Stock

Leitung: Adrian Sieber



MODELL MUT

Wenn ein Kind über längere Zeit mit der schulischen Leistung überfordert ist. Wenn ein Kind Mut und Selbstvertrauen aufbauen soll. Wenn es sinnvoll ist, dass das Kind in Alltagssituationen und mit Hilfe der Erlebnispädagogik allgemeine Kompetenzen erwerben und anwenden soll.

Zeitfenster: Mittwoch 8.00 – 12.15 Uhr

Treffpunkt: Mittwoch 8.00 Uhr, Altbau 1. Stock,

Zimmer A108

Leitung: Salome Oppliger

MODELL S.O.S

Wenn ein Kind in der Klasse während des Unterrichts nicht arbeitsfähig ist. Wenn die momentanen Verhaltensauffälligkeiten den Unterricht und das Lernen der Klasse verhindern.

Zeitfenster: Montag bis Freitag, 8.45 – 12.15 Uhr

Ort: Altbau 1. Stock, Zimmer A108

Leitung: Marie Reize

MODELL S.O.S PLUS

Wenn die Situation und/oder das Verhalten des Kindes über längere Zeit den Besuch des regulären Unterrichts erschwert und weitere Massnahmen in die Wege geleitet werden müssen. Der mehrstündige Besuch des Lernateliers ist als Überbrückungsmassnahme zu betrachten.

Zeitfenster: Montag bis Freitag, 8.45 – 12.15 Uhr

Ort: Altbau 1. Stock, Zimmer A108

Leitung: Marie Reize

Anmeldung für die Angebote Mini, Fix und Mut:

Durch die Klassenlehrperson in Absprache mit den Mitarbeitenden der schulischen Heilpädagogik.

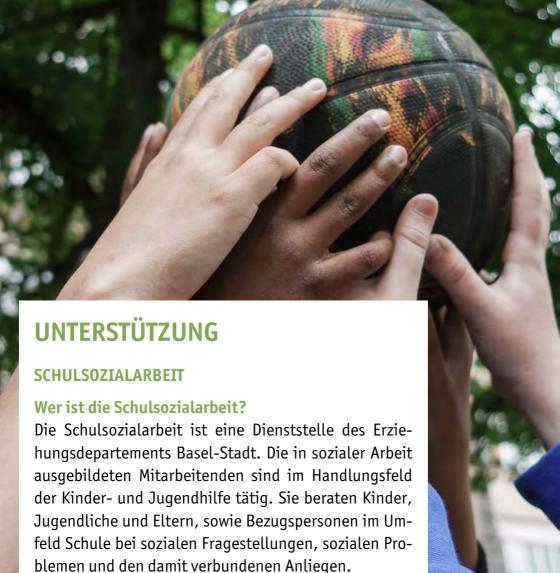
Anmeldung für das Angebot S.O.S.:

Durch die Klassenlehrperson.

Anmeldung für das Angebot S.O.S. plus:

Durch die Klassenlehrperson in Absprache mit der Schulleitung.





Wie arbeitet die Schulsozialarbeit?

Die SSA arbeitet nach den Methoden der Sozialen Arbeit und führt Beratungsgespräche nach dem Systemischen Ansatz. Zentrale Punkte dieses Ansatzes sind Wertschätzung, Ressourcen- und Lösungsorientierung,







sowie die Erweiterung der Selbstkozpetenzen. Beratungsgespräche finden sowohl im Einzel- wie auch in Gruppensettings statt und erfolgen auf freiwilliger Basis der Beteiligten. Die Gespräche bei der Schulsozialarbeit sind kostenlos und vertraulich (berufliche Schweigepflicht).

Was sind die Ziele der Schulsozialarbeit?

- Kinder und Jugendliche in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung der Persönlichkeit zu beraten, zu begleiten, zu stärken und/oder zu fördern
- Gewährleistung der fachlichen Bearbeitung sozialer Fragen an den Schulen
- Förderung der Einbindung von Eltern im Schulalltag
- Das Vertrauen der Eltern in ihre erzieherischen Kompetenzen stärken
- Vernetzung der Eltern, Kinder und Jugendlichen mit geeigneten Fachstellen
- Beratung der Schule bei möglichen Gefährdungssituationen von Kindern und Jugendlichen

Wo findet man die Schulsozialarbeit?

Die Mitarbeitenden der Schulsozialarbeit haben ihr Büro im Schulhaus. Sie sind damit im Alltag der Schulen präsent. Termine können persönlich, telefonisch oder per Mail vereinbart werden. Beratungsgespräche mit Kindern und Jugendlichen sind auch ohne Voranmeldung möglich.



Kontakt Kindergarten bis 3. Klasse:

Julia Helfrich

Schulsozialarbeit

Primarstufe Isaak Iselin und Gellert

E- Mail: julia.helfrich@bs.ch

Telefon: 079 538 34 92

Präsenz:

Dienstag, Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Kontakt 4. bis 6. Klassen:

Christian Ochsner

Schulsozialarbeit

Primarstufe Isaak Iselin und Dreirosen

E- Mail: christian.ochsner@bs.ch

Telefon: 079 647 08 74

Präsenz:

Montag, Donnerstag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr Montag, Mittwoch, Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr





werden nach Schulstufen in die Standorte eingeteilt. Ergänzend zum Schulunterricht umfasst das Angebot von Montag bis Freitag Mittagstisch- und Nachmittagsbetreuung. Die Betreuungszeiten gehen von 12.15 -18.00 Uhr und können als Module im 2-Stundenrhythmus gebucht werden. Beim Mittagessen wird darauf geachtet, dass die Kinder gesunde und kindgerechte Menüs erhalten. Die Nachmittagsmodule beinhalten betreute Hausaufgabenzeit und Zeit für Freizeitaktivi-





täten wie Schwimmen, Turnen, freies Spiel, Waldspiele, Basteln und vieles mehr. Die Kinder werden in die Programmplanung der verschiedenen Aktivitäten einbezogen. In der Tagesstruktur werden die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung und im Erwerb von sozialen Kompetenzen gefordert und gefördert. Die Mitarbeitenden der Tagesstruktur arbeiten eng mit den Kollegien des Kindergartens und der Schule zusammen, um das Kind in seiner ganzen Entwicklung wahrnehmen und begleiten zu können. Das pädagogische Team wird während der gut frequentierten Mittagszeit von Lehrpersonen der Schule ergänzt.

FFRIFNBFTRFUUNG

Während den Schulferien finden an unterschiedlichen Standorten Ferienbetreuungsangebote statt. Das Angebot am Standort Isaak Iselin kann tageweise gebucht werden. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen finden sie auf der Website: www.ferienbetreuung.bs.ch

Die Robi-Spiel-Aktionen bieten verschiedene Tagesferienangebote zu unterschiedlichen Themen an. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen finden sie auf der Website: www.robi-spiel-aktionen.ch

Für Fragen steht Ihnen die Leitung der Tagesstruktur gerne zur Verfügung:

Jonathan Stämpfli Tel. 079 964 84 19

E-Mail: jonathan.staempfli@bs.ch



TAGESHEIME UND KRIPPEN IM QUARTIER

BAMBINO LEARNCARE GMBH

Burgfelderstrasse 202, 4055 Basel

Tel. 061 601 40 00

E-Mail: info@bambino-learncare.ch

www.bambino-learncare.ch

BILINGUAL KIDS ACADEMY

Schützengraben 35, 4051 Basel

Tel. 061 311 76 62

E-Mail: administration@bkais.ch

www.bkabasel.ch

KINDERHUUS GAMPIROSS

Nonnenweg 32, 4055 Basel

Tel. 061 271 51 72

E-Mail: info@kinderhuus-gampiross.ch

www.kinderhuus-gampiross.ch

TAGESHEIM ST. LEONHARD

Socinstrasse 51, 4051 Basel

Tel. 061 272 34 18

E-Mail: kontakt@tagesheim-leonhard.ch

www.kita-leonhard-basel.ch



KINDER-OASE GMBH

Sundgauerstrasse 2, 4055 Basel

Tel. 061 321 05 75

E-Mail: info@kinder-oase.com

www.kinder-oase.com

FAMILEA KITA APPENZELLERSTRASSE

Appenzellerstrasse 16, 4055 Basel

Tel. 061 260 85 60

E-Mail: appenzellerstrasse@familea.ch

www.familea.ch/kitas/kita-appenzellerstrasse

FAMILEA KITA LÜTZELSTRASSE

Lützelstrasse 9, 4055 Basel

Tel. 061 260 85 20

E-Mail: luetzelstrasse@familea.ch

www.familea.ch/kitas/kita-luetzelstrasse

FAMILEA KITA FLUGHAFENSTRASSE

Flughafenstrasse 61, 4056 Basel

Tel. 061 260 85 00

E-Mail: flughafenstrasse@familea.ch

www.familea.ch/kitas/kita-flughafenstrasse

FAMILEA KITA HABSBURGERSTRASSE

Habsburgerstrasse 15, 4055 Basel

Tel. 061 260 84 50

E-Mail: habsburgerstrasse@familea.ch

www.familea.ch/kitas/kita-habsburgerstrasse



FAMILEA KITA MISSIONSSTRASSE

Missionsstrasse 23, 4055 Basel

Tel. 061 260 83 70

E-Mail: missionsstrasse@familea.ch

www.familea.ch/kitas/kita-missionsstrasse

FAMILEA KITA MITTLERE STRASSE

Mittlere Strasse 1, 4056 Basel

Tel. 061 260 83 60

E-Mail: mittlerestrasse@familea.ch

www.familea.ch/kitas/kita-mittlere-strasse

FAMILEA KITA WASGENRING

Wasgenring 92, 4055 Basel

Tel. 061 260 85 10

E-Mail: wasgenring@familea.ch

www.familea.ch/kitas/kita-wasgenring

KRIPPE ZU ST. PETER

Mittlere Strasse 79, 4056 Basel

Tel. 061 381 75 34

E-Mail: kontakt@peterskrippe.ch

www.peterskrippe.ch/kita_peterskrippe

MITTAGSTISCH ST. PETER

Spalenring 11, 4055 Basel

Tel. 079 938 55 67

E-Mail: tagesstrukturen@peterskrippe.ch

www.peterskrippe.ch/mittagstisch-st-peter







TAGI RASSELBANDI

Türkheimerstrasse 10, 4055 Basel

Tel. 061 301 04 27

E-Mail: info@tagi-rasselbandi.ch

www.tagi-rasselbandi.ch

SPIELGRUPPE PLAPPERGARTEN

Missionsstrasse 37a, 4055 Basel

Tel. 076 341 57 44 (Mo+Mi Vormittag)

E-Mail: martha.bohren@sunrise.ch

Tel. 078 745 35 23 (Di+Do Vormittag)

E-Mail: ornella.greppi@gmx.ch

https://spielgruppe-plappergarten.net

SPIELGRUPPE RÄGEBOGE

Blotzheimerstrasse 66, 4055 Basel

Tel. 076 430 73 03

E-Mail: atalar-serap@hotmail.com





Der Legoclub wird auch in diesem Schuljahr jeden Mittwoch für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse geöffnet. Zur Verfügung stehen über 10'000 Legosteine, Legobauplatten und viele besondere Legofiguren. Betreut wird der Lego Club von einer Mitarbeiterin unserer





Schule. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt ohne Anmeldung. (Kinder, die am Mittwochnachmittag in der Tagesstruktur sind, können das Angebot nicht nutzen). Datum: Jeden Mittwochnachmittag von 14 Uhr bis 16 Uhr. Ort: Zeichnungssaal, Altbau 3. Stock, Zimmer A307

ISELI ZMORGE

Bereits ab 7.15 Uhr steht unser Schulhaus für Kinder offen, die vor dem Schulunterricht ein gesundes Frühstück zu sich nehmen wollen. Sie werden von Mitarbeitenden unserer Schule begleitet und betreut.

Die Kinder können den Altbau des Schulhauses beim Durchgang ab 7.15 Uhr betreten und sich in den Räumlichkeiten der Tagesstruktur aufhalten, bis um 7.55 Uhr die Schulglocke läutet. Ab 7.35 Uhr ist kein Eintritt mehr möglich. Eine Anmeldung ist nicht nötig, das Angebot ist gratis. Wir freuen uns über das zahlreiche Erscheinen der Kinder.

ISELI-MARKT

Auf dem Pausenhof der Primarstufe Isaak Iselin findet neu ab Juni 2023 einmal im Monat, jeweils am letzten Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr, ein Quartiermarkt statt (ausser Juli und Dezember). Nach einer kleinen Sommerpause im Juli folgen die Termine 26.8.23, 30.9.23, 28.10.23, 25.11.23, anschliessend ist im Dezember Winterpause.

Weitere Infos:

https://markt.isaak-iselin.ch

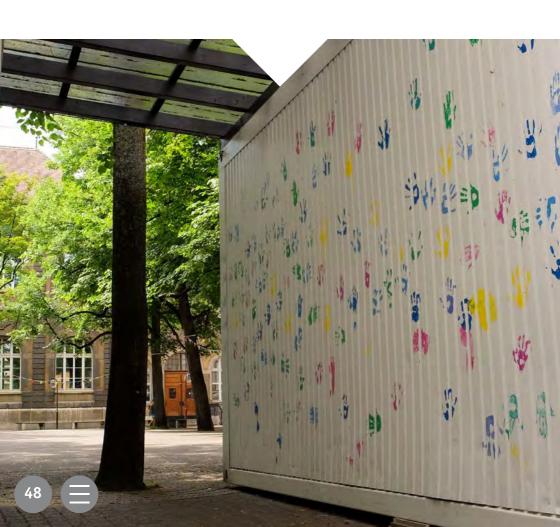




WINTERCLUB

Zwischen Oktober und Mitte Februar bietet unsere Schule an drei Nachmittagen den Winterclub an. Dies ist ein freiwilliges Angebot für Schülerinnen und Schüler der 4. – 6. Klassen. Von 16.00 bis 18.00 Uhr finden jeweils in den Bereichen Sport, Basteln und Spielen verschiedene Angebote für kleinere Gruppen statt. Zudem wird ein kleines Zvieri bereitgestellt. Pro Nachmittag können maximal 40 Kinder teilnehmen.

Das Angebot wird von Mitarbeitenden der Schule geleitet.



PLAYDAY - OFFENE TURNHALLEN

AN SONNTAGEN IM ISAAK ISELIN SCHULHAUS FÜR KINDER VOM KINDERGARTEN BIS ZUR 3. KLASSE

Für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse bietet die Primarstufe Isaak Iselin an zwölf Sonntagen Spiel, Spass und Bewegung in offenen Turnhallen an. In Bewegungslandschaften mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden können die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihren Mut stärken und auch ihrer Spielfreude nachgehen. Das Angebot ist kostenlos und kann ohne Anmeldung genutzt werden. Zudem bietet der Elternrat ein gesundes Zvieri für Gross und Klein an. Zum ruhigen Austausch unter den Erwachsenen kommt es im Elterncafé. Einerseits können sich die Eltern über aktuelle familiäre Themen austauschen, andererseits können sie sich mit Flyern oder bei der anwesenden Elternratsvertretung über schulische Angebote informieren.

Ort: Turnhallen Primarschule Isaak Iselin.

Daten: Sonntag, den 22.10.23 / 29.10.23 / 5.11.23 / 12.11.23 / 19.11.23 / 26.11.23 / 14.01.24 / 21.01.24 / 28.01.24 / 4.02.24

Leitung: Leiterinnen und Leiter des freiwilligen Schulsportes Basel und vier Juniorcoachs.



BIBLIOTHEK

Im 2. Stock im Altbau der Isaak Iselin Schule befindet sich die gut ausgestattete Bibliothek. Die Bibliothek kann von allen Schülerinnen und Schülern vom Kindergarten bis zur 6. Primarklasse des Standorts Isaak Iselin genutzt werden.

10 15 - 10 45 Hhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Montay	14.00 – 16.30Uhr
Dienstag	10.15 – 10.45 Uhr 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch	10.15 – 10.45 Uhr
Donnerstag	10.15 - 10.45 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr
Freitag	10.15 – 10.45 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

GELBE M

An den Vormittagen können die Schülerinnen und Schüler der Primarschule während der Pause die Bibliothek besuchen. An den Nachmittagen können die Kinder alleine oder mit ihren Eltern einen Bibliotheksbesuch vornehmen.





und Anregungen deponieren. Schülerinnen und Schüler der Klasse 5c arbeiten in kleinen Gruppen während einer Schulstunde pro Woche im Ideenbüro. Anfragen werden laufend gesammelt. Die Ideengeber werden gemeinsam mit den Kindern des Ideenbüros nach Umsetzungsmöglichkeiten suchen, so dass ihre Idee zeitnah verwirklicht werden kann. Es können sich natürlich auch Erwachsene mit einer Frage an das Ideenbüro wenden. Erste Ideen, die bearbeitet wurden, sind zum Beispiel ein Süssigkeiten-Tag für alle Stufen, eine Rutschbahn für den unteren Pausenhof, der Harry Potter Tag, geschlechtergetrenntes Fussballspielen am Freitag in der Pause oder ein Schiedsrichter für den oberen Pausenhof.





ELTERNZUSAMMENARBEIT

Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern ermöglicht und unterstützt das erfolgreiche Lernen Ihres Kindes. Deshalb legen wir Wert auf einen offenen, vertrauensvollen und wertschätzenden Dialog. Mit der obligatorischen Schulzeit sind auch Elternpflichten verbunden. Dazu gehört unter anderem die Teilnahme an Elternabenden und Elterngesprächen.

ZU DEN AUFGABEN DER LEHRPERSON GEHÖRT, DASS SIE

- den Unterricht des Kindes nach den Zielen des Lehrplans 21 richtet und das Kind seinen Fähigkeiten entsprechend fördert.
- sich für das Wohlbefinden und die Förderung des Kindes einsetzt.
- den Eltern offen begegnet.
- die Eltern über die Kultur der Elternzusammenarbeit in Basel informiert und die geltenden Erwartungen formuliert.
- mit den Eltern ein gemeinsames Ziel verfolgt, als Fachperson Vorschläge zum Erreichen dieses Zieles anbietet und klare Abmachungen für die gemeinsame Weiterarbeit trifft.
- gemeinsame Gespräche vorbereitet und klare Aussagen über den Entwicklungsstand des Kindes macht.







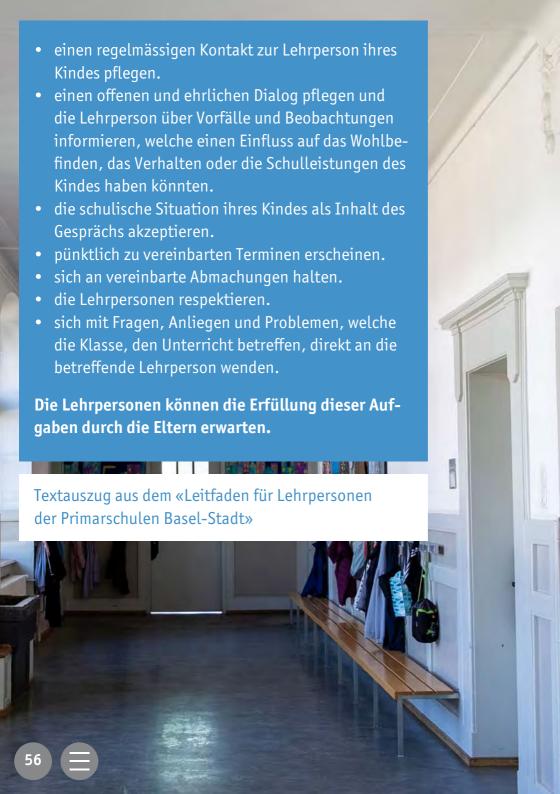


- bei Bedarf eine Dolmetscherin/einen Dolmetscher für die Verständigung organisiert.
- bei Unklarheiten und Leistungsveränderungen die Eltern kontaktiert und ihre Meinung nachfragt.
- einen respektvollen und ehrlichen Dialog pflegt, das Positive hervorhebt, ohne das Negative zu verschweigen.
- den Eltern zuhört, ihre Anliegen ernst nimmt und nach sinnvollen Lösungen sucht.

Die Eltern können die Erfüllung dieser Aufgaben durch die Lehrpersonen erwarten.

ZU DEN AUFGABEN DER ELTERN GEHÖRT, DASS SIE

- Interesse zeigen für ihr Kind in der Schule.
- sich bemühen, das Basler Schulsystem kennenzulernen.
- die schulischen Bedürfnisse ihrer Kinder wahrnehmen und ihnen zu Hause ein geeignetes Lernumfeld zur Verfügung stellen.
- ihr Kind seinen Möglichkeiten entsprechend in Zusammenarbeit mit der Schule im Erlernen der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenzen unterstützen.



ELTERNRAT

Die Delegierten aller Klassen bilden zusammen den Elternrat der Schule. Eltern verschiedener Sprach- und Kulturgruppen sollen in diesem Gremium möglichst gut vertreten sein. Die Mitglieder des Elternrates treffen sich regelmässig mit der Schulleitung. Dabei werden Informationen ausgetauscht und Anliegen beraten, welche die ganze Schule betreffen. Durch verschiedene Anlässe wie Sitzungen, aber auch Feiern, ergeben sich wertvolle Gelegenheiten zum Austausch. Speziell bei Anlässen, an denen Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen zusammenarbeiten, wächst der Gemeinschaftssinn untereinander.

ELTERNMITWIRKUNG SEIT 2011

Folgende Themen hat der Elternrat bis jetzt verfolgt, unterstützt oder entwickelt:

- Anlässe für Kinder: Offene Turnhallen am Sonntag, Flohmarkt, Rundgänge im Quartier, Leseabend der 4. bis 6. Klassen, Unterstützung beim Circus Luna
- Vernetzung/Öffentlichkeit: Elternratsplakat und -flyer, Kindergartenflyer, Optimierung der Homepage

ELTERNDELEGIERTE SIND AKTIV, INFORMIERT UND EINGEBUNDEN. FÜR DAS KIND IN DEN ELTERNRAT.

«Weil uns die Schule etwas angeht. Weil die Schule von heute die Zukunft von morgen ist. Unseren Kindern und Enkelkindern zuliebe.»

Mitdenken - Mittragen - Mitverantworten



SCHULRAT

DAS BINDEGLIED ZWISCHEN SCHULE UND GESELLSCHAFT

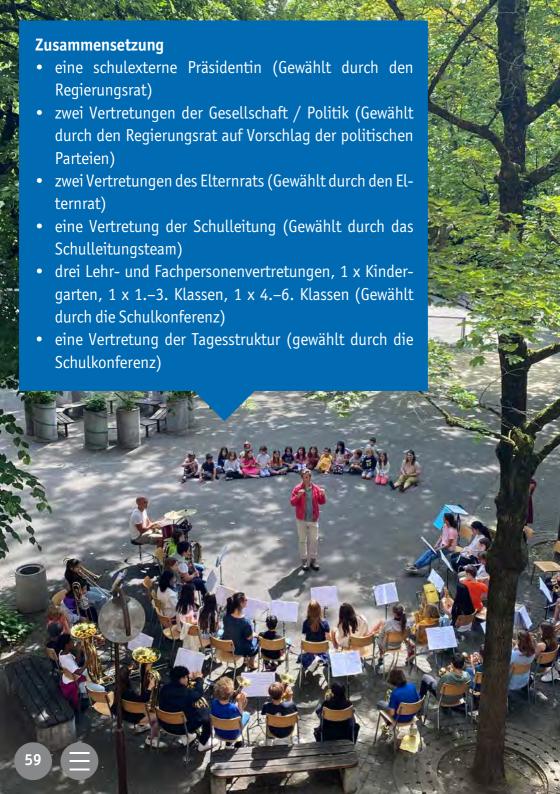
Seit der Einführung der Teilautonomie an den Volksschulen Basel-Stadt wird für jede Schule ein Schulrat gewählt. Der Schulrat bildet die direkte Brücke zwischen der Schule und der Öffentlichkeit.

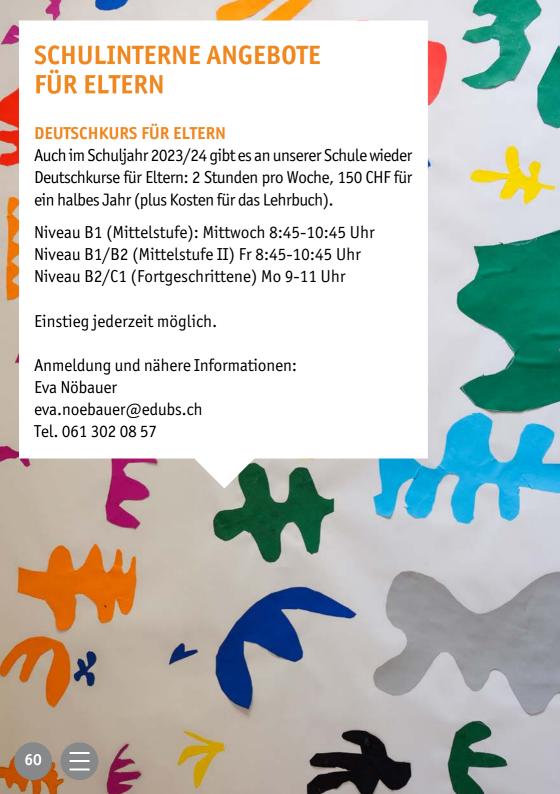
Aufgabenbereiche

- Öffentlichkeitsfunktion: Austausch zwischen Schule und Gesellschaft, Dialog und Vernetzung mit Personen und Institutionen von ausserhalb. Repräsentieren der Schule nach aussen, Impulsgeben nach innen. Verständnis für Anliegen der Schule in der Gesellschaft fördern.
- Beschäftigung mit Schulthemen in Theorie und Praxis: Schulentwicklung, Genehmigung von Leitbild und Schulhausordnung, Unterrichts- und Schulbesuche, Feedback-Funktion, Anfragen und Anträge an Schulleitung und Volksschulleitung.
- Moderationsfunktion: Vermittlung bei Meinungsverschiedenheiten, Konfliktvermeidung und Streitschlichtung.
- Möglichst gute Kenntnisse über die Schule erhalten, dies durch den Austausch mit allen an der Schule beteiligten Mitarbeitenden.









UNTERSTÜTZENDE ÄMTER UND **STELLEN**

FAMILIEN-, PAAR- UND ERZIEHUNGSBERATUNG (FABE)

Greifengasse 23, Postfach 189, 4005 Basel

Tel. 061 686 68 68

E-Mail: info@fabe.ch

www.fahe.ch

ELFA - ELTERN- UND FAMILIENBILDUNG IN BASEL-STADT

Erziehungsdepartement

Abteilung Jugend, Familie und Sport

Pia Steinmann

Beauftragte für Elternbildung und Familienfragen

Leimenstrasse 1, 4001 Basel

Tel. 061 267 65 84

E-Mail: pia.steinann@bs.ch www.ifs.bs.ch/fuer-familien/ elternbildung.html

GGG MIGRATION

Eulerstrasse 26, 4051 Basel

Tel. 061 206 92 22

Mo-Fr 8.30-12.00 und 14-17.30 Uhr

mail@ggg-migration.ch

www.qqq-migration.ch

Facebook.com/GGG.Migration





FACHSTELLE TAGESBETREUUNG

Erziehungsdepartement Basel-Stadt Freie Strasse 35, 4001 Basel Tel. 061 267 46 10 www.tagesbetreuung.bs.ch

VERMITTLUNG VON TAGESHEIMPLÄTZEN

Erziehungsdepartement Basel-Stadt Fachstelle Tagesbetreuung; Vermittlung Tagesheime Freie Strasse 35, 4001 Basel Telefon: 061 267 46 14

Telefonische Beratung: Mo-Fr 8.30-12.00 Uhr

Persönliche Beratung mit Voranmeldung:

Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr

KINDER- UND JUGENDDIENST

Leonhardsstrasse 45, Postfach, 4001 Basel Tel. 061 267 45 55

E-Mail: kjd@bs.ch www.kjd.bs.ch

SCHULPSYCHOLOGISCHER DIENST (SPD)

Frau Namira Pineroli Austrasse 67, 4051 Basel

Tel. 061 267 69 00 E-Mail: spd@bs.ch

www.edubs.ch/dienste/spd





AUSKÜNFTE ELTERNBEITRÄGE

Erziehungsdepartement Basel-Stadt Fachstelle Tagesbetreuung/Telefonauskunft Leimenstrasse 1, Postfach, 4001 Basel Tel. 061 267 46 10

E-Mail: tagesbetreuung@bs.ch

KINDER- UND JUGEND-GESUNDHEITSDIENST BASEL-STADT, GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Malzgasse 30, 4001 Basel

Tel. 061 267 90 00

E-Mail: schularzt@bs.ch

www.gesundheit.bs.ch/schulgesundheit

ZENTRUM FÜR ZAHNMEDIZIN BASEL

Mattenstrasse 40, 4058 Basel

Tel. 061 267 25 25

E-Mail: uzb-szk@uzb.ch

www.uzb.ch

FAMILEA

Freie Strasse 35, Postfach, 4001 Basel

Tel. 061 260 92 92

E-Mail: info@familea.ch

www.familea.ch



FREIZEIT- UND UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

FACHSTELLE TAGESSTRUKTUREN

Marktgasse 5, 4051 Basel

Tel. 061 267 54 60

E-Mail: claudia.magos@bs.ch

www.edubs.ch/dienste-vs/fachstelle-tagesstrukturen

FAMILIENPASS

Familienpass Region Basel

Feierabendstrasse 80, 4051 Basel

Tel. 061 691 09 45

E-Mail: info@familienpass.ch

www.familienpass.ch

FASNACHTSCOMITÉ BASEL

Sekretariat

Blumenrain 16, 4051 Basel

Tel. 061 261 25 75

E-Mail: info@fasnachts-comite.ch

www.fasnachts-comite.ch

GGG STADTBIBLIOTHEK ZENTRUM

Schmiedenhof 10, 4051 Basel

Tel. 061 264 11 11

E-Mail: schmiedenhof@stadtbibliothekbasel.ch

www.stadtbibliothekbasel.ch/de/schmiedenhof.html

Öffnungszeiten:

Mo 12-19 Uhr, Di-Fr 10-19 Uhr

Sa 10-17 Uhr, So 13-17 Uhr





GGG STADTBIBLIOTHEK BASEL WEST

Allschwilerstrasse 90, 4055 Basel

Tel. 061 381 60 93

E-Mail: baselwest@stadtbibliothekbasel.ch

www.stadtbibliothekbasel.ch/de/baselwest.html

Öffnungszeiten:

Di-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-17 Uhr

BIBLIOTHEK ST. JOHANN JUKIBU

Lothringerplatz 1, 4056 Basel

Tel. 061 322 63 19

E-Mail: stjohannjukibu@stadtbibliothekbasel.ch

www.stadtbibliothekbasel.ch/de/stjohannjukibu.html

Öffnungszeiten:

Di/Do/Fr 12-19 Uhr

Mi 10-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr

KINDERBÜRO BASEL

Auf der Lyss 20, 4051 Basel

Tel. 061 263 33 55

E-Mail: info@kinderbuero-basel.ch

www.kinderbuero-basel.ch

KINDERSTADTPLAN BASEL

www.kinderstadtplan-basel.ch

K-WERK BILDSCHULE

Schule für Gestaltung

Vogelsangstrasse 15, Postfach, 4005 Basel

Tel. 061 695 66 10

E-Mail: kwerk@bs.ch

www.kwerk.ch





LOLA QUARTIERTREFFPUNKT

Lothringerstrasse 63, 4056 Basel

Tel. 061 321 48 28

E-Mail: lola@qtp-basel.ch

www.quartiertreffpunktbasel.ch/lola

MUSIKAKADEMIE DER STADT BASEL

Allgemeine Musikschule Hauptsitz Grossbasel Leonhardsstrasse 6, 4009 Basel Tel. 061 264 57 57 www.musik-akademie.ch

MUSIKWERKSTATT

Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel

Tel. 061 699 34 66

E-Mail: info@musikwerkstatt.ch

www.musikwerkstatt.ch

QUBA - QUARTIERZENTRUM BACHLETTEN

Bachlettenstrasse 12, 4054 Basel

Tel. 061 271 25 90

E-Mail: quba@qtp-basel.ch

www.qtp-basel.ch/quba

ROBI-SPIELPLATZ BACHGRABEN

Felsplattenstrasse 11, 4055 Basel

Tel. 061 382 99 97

E-Mail: bachgraben@robi-spiel-aktionen.ch

www.robi-spiel-aktionen.ch







SCHWIMMSCHULE BEIDER BASEL

St. Jakobs-Strasse 110, 4132 Muttenz

Tel. 061 361 65 19

E-Mail: info@schwimmschulebasel.ch

SPILRUUM DER BASLER BLAUKREUZJUGEND

Im St. Johanns-Park 1, 4056 Basel

Tel. 061 321 87 86

E-Mail: spilruum@gmx.net

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-12 Uhr / 13.30-17 Uhr

SPORTFÖRDERUNG J&S KIDS

Bundesamt für Sport BASPO

Hauptstrasse 247, 2532 Magglingen

Tel. +41 58 463 00 66

www.jugendundsport.ch

SPORTKALENDER-ANGEBOTE DES SPORTAMTS BASEL-STADT

Trendig zeigt sich der jährlich neu erscheinende Sportkalender mit allen Sportangeboten für Kinder und Jugendliche. Hineinschauen lohnt sich!

Tel. 061 267 57 68

E-Mail: sportangebote@bs.ch

https://ed-sport.edubs.ch/directories/sportkalender

TURNGARTEN

Güterstrasse 82, 4053 Basel

Tel. 061 271 44 05

E-Mail: info@acroballet.ch

www.turngarten.ch





VERKEHRSGARTEN BASEL

Wasgenring 158, 4055 Basel

Tel. 061 201 77 90

E-Mail: verkehrspraevention@jsd.bs.ch www.polizei.bs.ch/praevention/verkehrspraevention/verkehrsgarten-baustelle.html

VILLA YOYO, SPIEL UND BASTELTREFF

Spielen, lachen, basteln, Hausaufgaben lösen, Theater spielen, malen und vieles mehr!

Waldighoferstrasse 16, 4055 Basel

Tel. 061 321 44 75

E-Mail: villayoyoherzl@e-9.ch www.e-9.ch/kids/standort-herzl

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 14–17 Uhr

Gratis und ohne Anmeldung!



FÖRDERVEREIN ISAAK ISELIN

Der 2020 neu gegründete Förderverein hat sich zum Ziel gesetzt, die vielfältigen schulischen Angebote für Kinder und Familien rund um die Primarstufe Isaak Iselin zu unterstützen, bekanntzumachen und deren Weiterbestehen zu sichern. Dazu soll die Zusammenarbeit zwischen Schule, Elternrat, Schulrat und ausserschulischen Institutionen gefördert und ein gemeinsames Verantwortungsbewusstsein für das Zusammenleben im Quartier geschaffen werden.

WERDEN SIE MITGLIED

Alle Eltern, Quartierbewohnende, Lehrpersonen, Mitarbeitende, Institutionen und Freundinnen & Freunde der Schule sind herzlich eingeladen, Mitglied im Verein zu werden.

Anmeldung unter: www.isaak-iselin.ch



VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Der Förderverein Isaak Iselin ist für seine Tätigkeit auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Spenden können auf das Vereinskonto mit der IBAN CH05 0077 0254 6319 2200 2 bei der Basler Kantonalbank überwiesen werden.



SCHULFERIEN UND SCHULFREIE TAGE 2023/2024

1. SEMESTER:

14. August 2023 - 21. Januar 2024

2. SEMESTER:

22. Januar 2024 - 29. Juni 2024

SCHULFERIEN

Sommerferien	1. Juli – 12. Aug. 2023
Herbstferien	30. Sept. – 14. Okt. 2023
Weihnachtsferien	23. Dez. 2023 – 6. Jan. 2024
Fasnachts-/Sportferien	10. Feb. – 24. Feb. 2024
Frühjahrsferien	23. März – 6. April 2024
Sommerferien	29. Juni – 10. Aug. 2024

FEIERTAGE

Weihnachten	25. – 26. Dez. 2023
Basler Fasnacht	19. Feb. – 21. Feb. 2024
<u>Ostern</u>	29. März– 1. April 2024
Tag der Arbeit	1. Mai 2024
Auffahrt	9. Mai 2024
Pfingstmontag	20. Mai 2024



SCHULFREIE TAGE

Jahresversammlung der Kantonalen Schulkonferenz (obl. Lehrpersonenfortbildung)

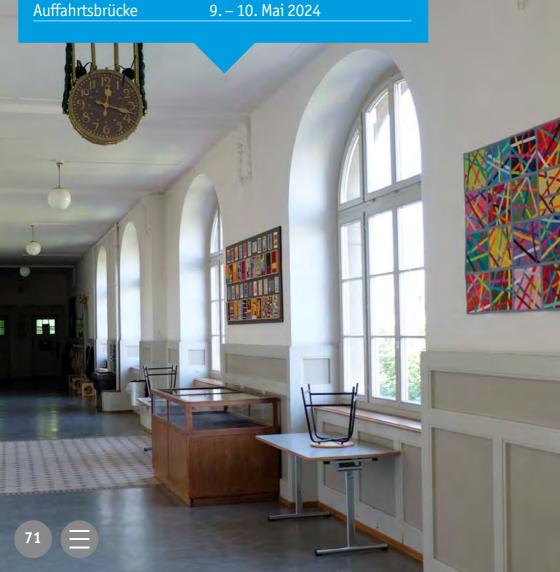
13. März 2024

Dreitageblock (obl. Lehrpersonen-

fortbildung)

Auffahrtsbrücke

25. - 27. März 2024





▶ Primarstufe

Primarstufe Isaak Iselin Strassburgerallee 65 4055 Basel

Autoren: Antje Wichmann, Pascal Steiger

Fotos: Rebecca Suhr; Melina Götschi; Johannes Kossmann

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: http://schulen.edubs.ch/ps/isaakiselin